Manchester Dermatological Society.

Sitzung vom 13. Dezember 1912.

Lancashire. 1. Fall zur Diagnose.

Das 13jährige Mädchen hat zahlreiche nadelkopfgroße Depressionen auf Wangen, Stirn, Nase, Schläfen und Augenbrauen, deren Aussehen an *Acne atrophica* erinnert. Zugleich bestehen Verlust der Augenbrauen, kleine Teleangiektasien, wenige Komedonen. Die Affektion ist symmetrisch.

2. Papulöse Tuberkulide.

Besonders stark befallen waren Gesicht und Unterarme. Es finden sich alle Stadien der Folliklis. Auf eine 5%ige Tuberkulinsalbe keine Reaktion.

3. Keloidakne.

White, R. P. 1. *Lupus vulgaris* von [starker Ausdehnung.

2. *Dermatitis herpetiformis*.

Der Patient leidet seit 2 Jahren an periodischen Ausbrüchen einer gruppierten blasigen Affektion. Starker Juckreiz.

Savatard. 1. *Lymphangioma circumscriptum*.

Über den Fall ist von Telford in *The Lancet*, Novbr. 1912, berichtet worden.

2. *Lupus erythematosus*.

Ausgedehnter Fall, bei dem Gesicht, Kopf, Nacken und Rücken ergriffen war.

3. Fall zur Diagnose.

Schon Februar 1912 demonstriert. Er ähnelt dem Fall 1 von Lancashire.

4. *Dermatitis pustularis herpetiformis* (*Impetigo herpetiformis*?).

Die Affektion hatte bei der 57jährigen Frau im August wie ein *Impetigo* im Gesicht begonnen, war dann auf den ganzen übrigen Körper übergegangen. Die Veränderungen waren zuerst pustulös. Die Pusteln traten gruppenweise auf. Chinin war zuerst mit gutem Erfolge gegeben worden. Es kam immer wieder zu Rückfällen.

(Referiert nach dem Originalbericht in *The British Journal of Dermatology*. 1913. Januar. p. 45—47.)

Fritz Juliusberg (Posen).